

Fragen rund um Kita, Erziehung und Förderung

Stadt Oberhausen

Kita-Platz

Fachstelle KiBeO Kindertagesbetreuung Telefon -
0208 / 825-9033

kindertagesbetreuung@oberhausen.de

Auskunft über Betreuungsangebote

Elternportal Little Bird
www.little-bird.de/oberhausen

Elternbeiträge Kita / Offener Ganzttag

Herr Griebel – 0208 / 825-9364
michael.griebel@oberhausen.de

Fragen zu Bildung und Teilhabe

Frau Schürmann - 0208 / 825-4145
ute.schuermann@oberhausen.de

Kommunales Integrationszentrum Team Sozialarbeit

0208 / 62921-143
TeamSozialarbeit@oberhausen.de

Hilfe bei Erziehungsfragen

Psych. Beratungsstelle OB
Herr Post - 0208 / 825 4191
daniel.post@oberhausen.de

Sprachförderung /

Deutsch als Zweitsprache

Frau Ninhuis - 0208 / 825 4463
linda.ninhuis@oberhausen.de

Fragen rund um die Gesundheit

Kinder-und Jugendgesundheitsdienst

Schuleingangsuntersuchung

Frau Taeker- 0208 / 825-6189
angelika.taeker@oberhausen.de

Sprachtherapie

Frau Bogott - 0208 / 825-6141
susanne.bogott@oberhausen.de

Bewegungstherapie

Frau Jünemann - 0208 / 825-6126
nadine.juenemann@oberhausen.de

Fragen rund um die Schule

Schulamt für die Stadt Oberhausen
Anmeldeverfahren / Schulplätze
Herr Bieler - 0208 / 825-2908
hans-juergen.bieler@oberhausen.de

Unterstützung für neu zugewanderte Familien

Kommunales Integrationszentrum
Frau Horvat, Frau Kronenberg,
Frau Pakalski
0208 / 825 4464
0208 / 825 4466
0208 / 825 4465
ellen.horvat@oberhausen.de
maren.kronenberg@oberhausen.de
katarzyna.pakalski@oberhausen.de



INFORMATION UND KONTAKTE FÜR ELTERN DER VIERJÄHRIGEN KINDER



Ansprechpersonen und Kontakt Daten



Kinder lernen immer!

Kinder lernen in der Familie, mit anderen Kindern in der Kindertageseinrichtung, bei Freunden, in Vereinen oder zum Beispiel auf dem Spielplatz!

Kinder erweitern ihr **Lebensumfeld**. Sie lernen andere Kinder, Erwachsene, Familien kennen.

Sie entdecken eigene Interessen, Bedürfnisse und Talente, aber auch Grenzen und Enttäuschungen. Für die Kinder ist es wichtig, sich selbst zu erproben und kennen zu lernen, immer selbständiger und sicherer im Umgang mit anderen Menschen zu werden.

Eine wichtige Voraussetzung für das Miteinander ist die **Sprache**. Unterstützen Sie die Sprachentwicklung Ihres Kindes, indem Sie zum Beispiel

- sich Zeit nehmen, mit Ihrem Kind zu spielen und zu sprechen,
- es zum Erzählen und Fragen ermutigen,
- Ihr Kind ausreden lassen, ihm gut zuhören,
- es anschauen
- mit Ihrem Kind Bilderbücher anschauen und
- ihm vorlesen.

Sprechen Sie selbst nur wenig Deutsch, so sprechen Sie mit Ihrem Kind in Ihrer Familiensprache. Sprachentwicklung kann in jeder Sprache gefördert werden. Ermöglichen Sie dann Ihrem Kind viele Kontakte, um Deutsch lernen zu können.

Bildungs- und Erziehungspartnerschaft

Eltern und Kindertageseinrichtungen und später Eltern und Schulen erziehen und bilden ein Kind gemeinsam.

Nur, wenn alle eng zusammenarbeiten, gelingt eine gute Erziehung und Bildung des Kindes.

Nutzen Sie die regelmäßigen Beratungsangebote der Kindertageseinrichtungen. Vor der Einschulung können Sie auch die Beratung der Schulen nutzen.

Fragen können zum Beispiel sein:

- Welche Stärken zeigt mein Kind in der Gemeinschaft?
- Entwickelt sich mein Kind altersgerecht?
- Wie kann ich mein Kind unterstützen?
- Braucht mein Kind eine besondere Förderung?
- Soll ich mein Kind früher oder später einschulen?
- Auch bei Unsicherheiten und Problemen können Sie vielfältige Beratungsangebote nutzen.
- Eine Übersicht der Kontakte finden Sie auf der Außenseite des Flyers.

Infos rund um die Einschulung

Schulpflichtig ist, wer in Nordrhein-Westfalen seinen Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.

Kinder, die bis zum 30. September das sechste Lebensjahr vollenden, werden zum 1. August desselben Kalenderjahres schulpflichtig. Beispiel: Kinder geboren zwischen 01.10.2016 und 30.09.2017 starten im Schuljahr 2023/24.

Ablauf:

- Ca. ein Jahr vor der Einschulung erhalten Sie einen Brief der Stadt Oberhausen **mit allen wichtigen Infos**.
- Die Anmeldungen finden meist vor den Herbstferien statt. (Terminvergabe)
- Die Wahl der Grundschule steht Eltern frei, doch ein Anspruch auf einen Schulplatz besteht nur an der wohnungsnächsten Grundschule. Nutzen Sie den „Tag der offenen Tür“ oder die Homepage zur Info.
- Die Schule lernt ihr Kind beim Schulspiel und Sie bei einem Gespräch kennen.
- Die Schulärzte untersuchen Ihr Kind bis zur Einschulung.
- Bei Anmeldeüberhängen beraten Sie die Schulleitungen.
- Wenn alle Kinder eine Schule gefunden haben, erhalten Sie ca. vor den Osterferien von den Schulleitungen einen Bescheid über die Aufnahme.

Stand April 2022